

Kurzübersicht  
**Sozialreferat,**  
**Informationstechnik für den Jahresabschluss 2014 - Wirtschaftliche Jugendhilfe (SoJA)**

### **Überblick zum Prüfungsgegenstand**

Das Revisionsamt prüfte im Rahmen der Ordnungsmäßigkeit der rechnungslegungsrelevanten Informationstechnologie (IT) als Voraussetzung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 das Verfahren Wirtschaftliche Jugendhilfe und Soziale Arbeit (SoJA) des Sozialreferats.

### **Zielsetzung der Prüfung**

Ziel der Prüfung war es, die Ordnungsmäßigkeit der Informationstechnologie der Landeshauptstadt München sicherzustellen und dabei neben den gesetzlichen Vorgaben aus Art. 102 und Art. 103 Gemeindeordnung (GO) und § 33, §§ 80ff Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (KommHV-Doppik) den Grundsätzen ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme (GoBS) zu entsprechen.

### **Prüfungsergebnisse (Zusammenfassung)**

Aus rechnungslegungsrelevanter Sicht gibt es keine Anhaltspunkte, dass die gesetzlichen Vorgaben bei der IT-Organisation, der IT-Infrastruktur, der IT-Anwendung, den Freigaben und Änderungen als Teil des Internen Kontrollsystems sowie den Schnittstellen nicht eingehalten worden wären.

### **Empfehlungen auf der Basis der Prüfungsergebnisse (Zusammenfassung)**

Es werden keine Empfehlungen ausgesprochen.

### **Stellungnahme der geprüften Organisationseinheit (Zusammenfassung)**

Mit dem Prüfungsbericht besteht Einverständnis.

Der Rechnungsprüfungsausschuss übernimmt die Prüfungsergebnisse und trägt die Empfehlungen des Revisionsamts mit.